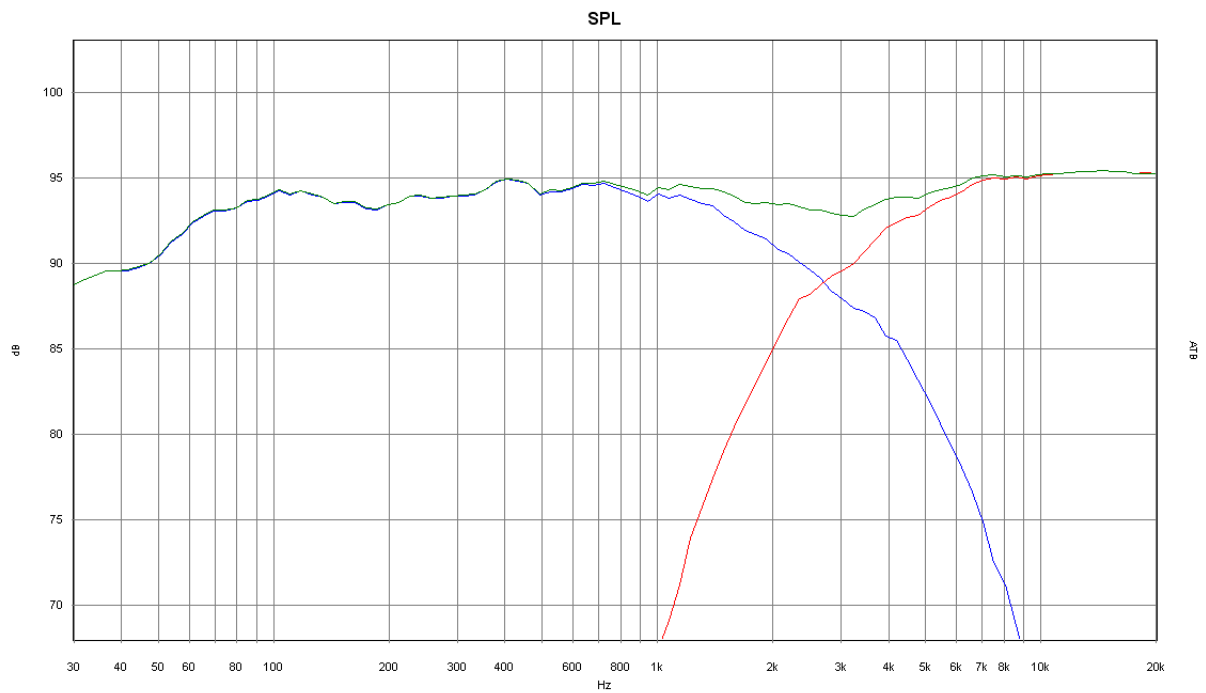
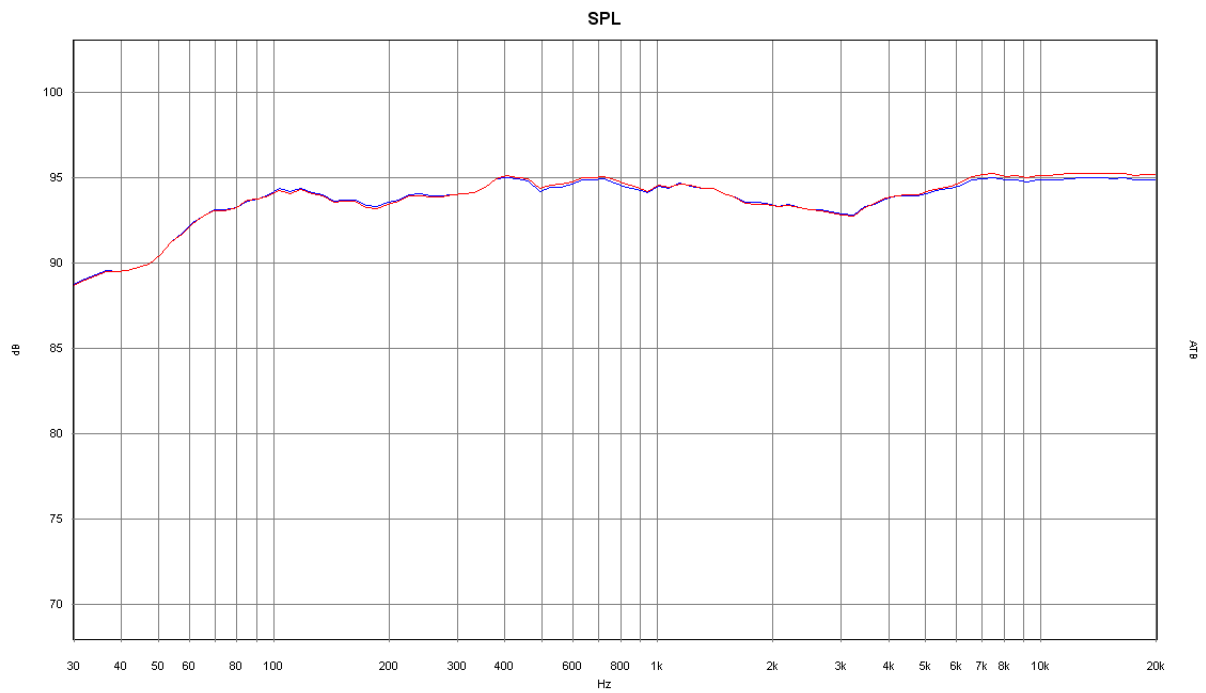


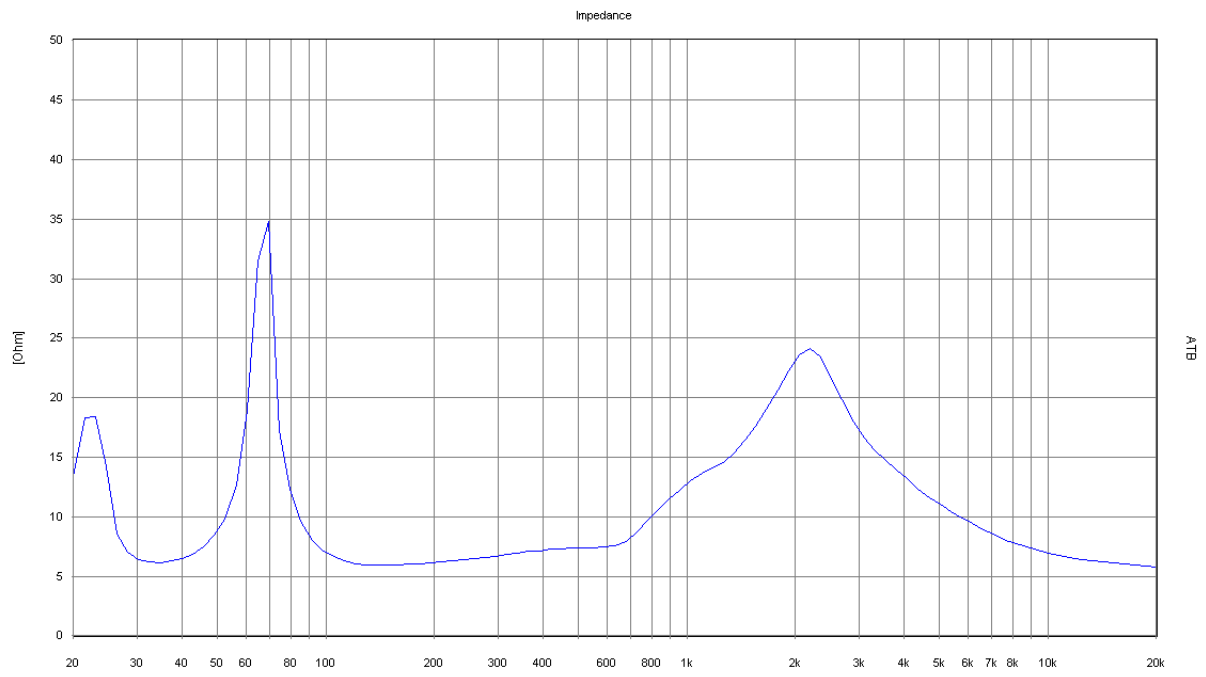
A.O.S. Illu18 BE – Entwicklungsreport



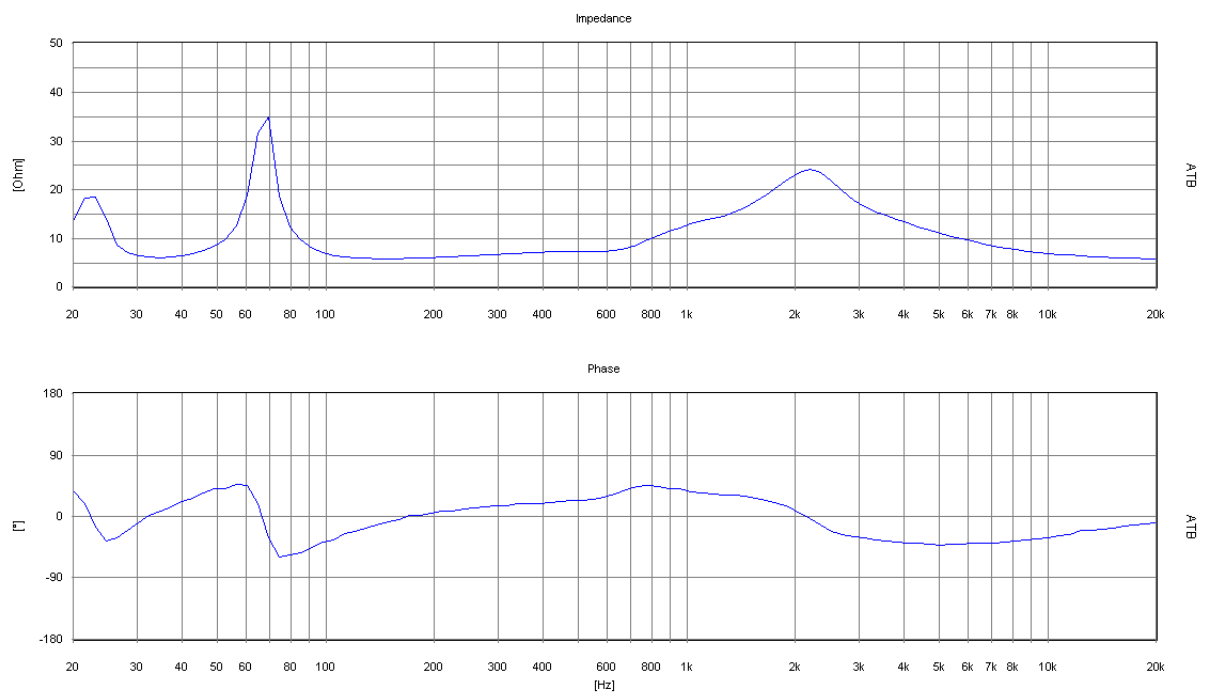
Frequenzgang: Weiche FAC, Hochtonwiderstand 1R5



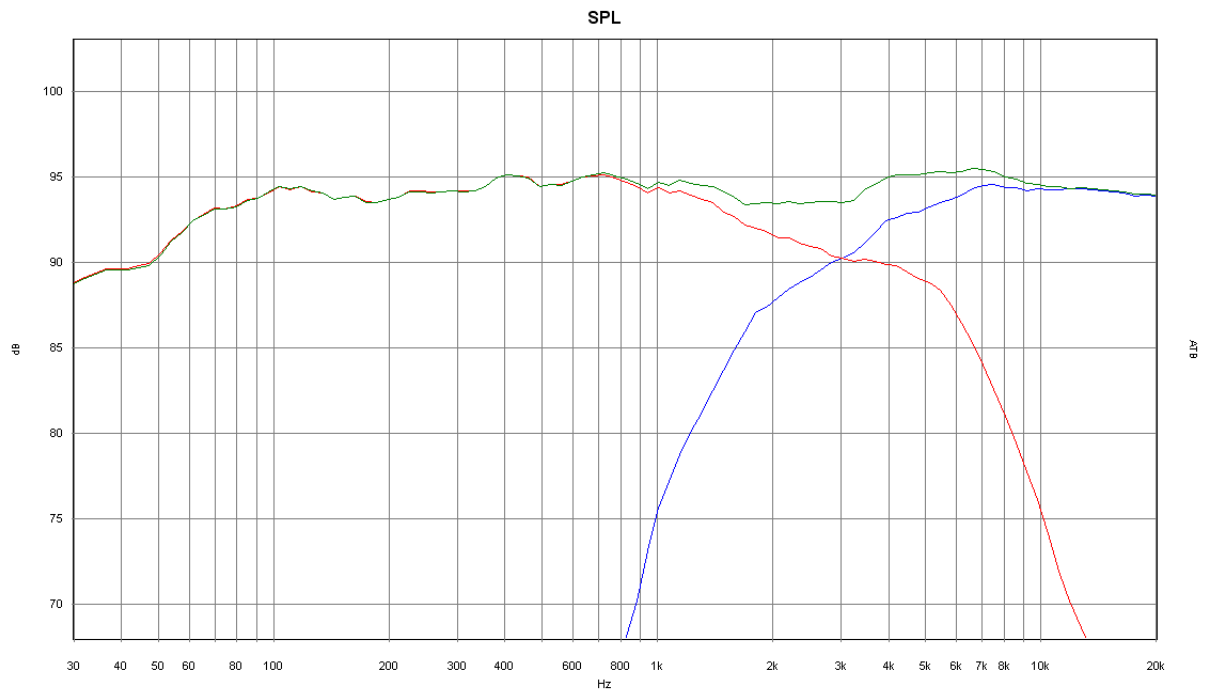
Blau: Widerstand 1R8, Rot: Widerstand 1R5



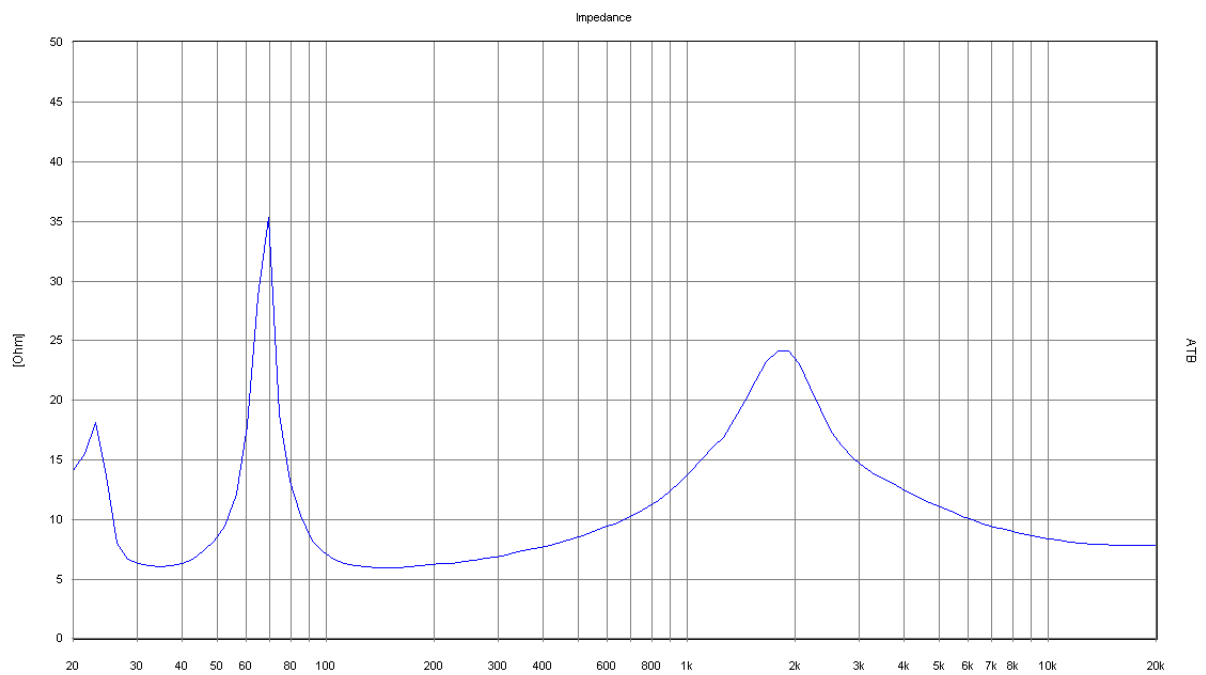
Impedanzverlauf



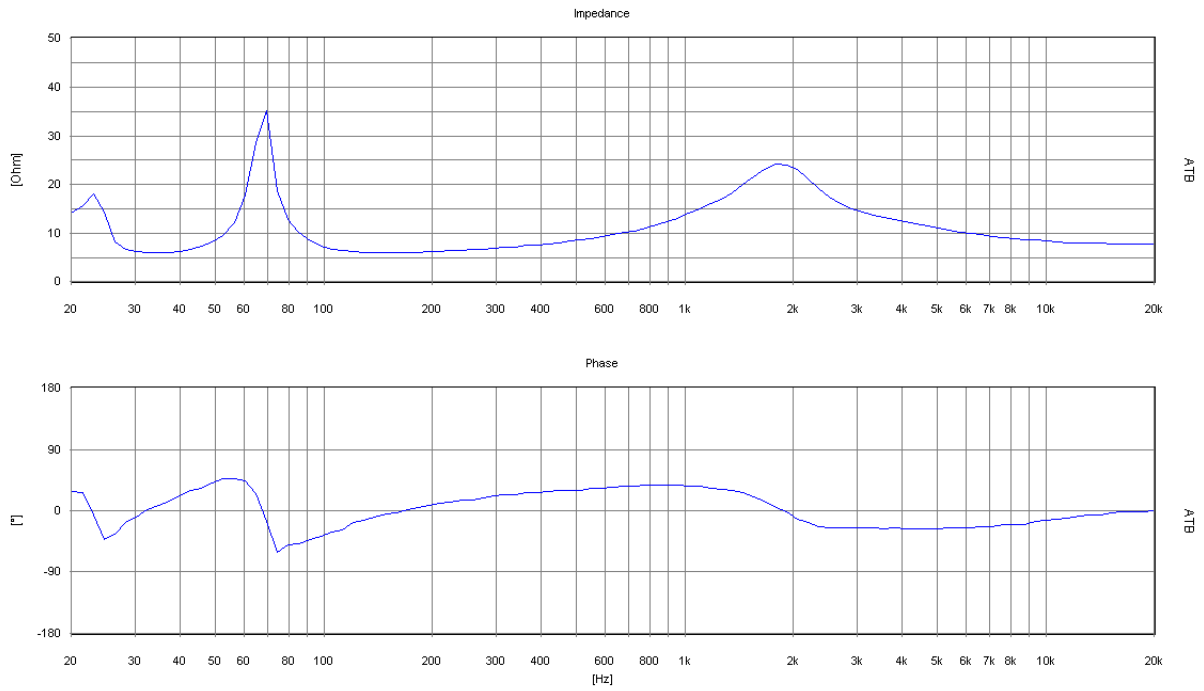
Messprotokolle: „Nada“ (gleiches Equipment, gleicher Standort, gemessen im ILLU18 Gehäuse)



Frequenzgang „Nada“ im ILLU18 Gehäuse

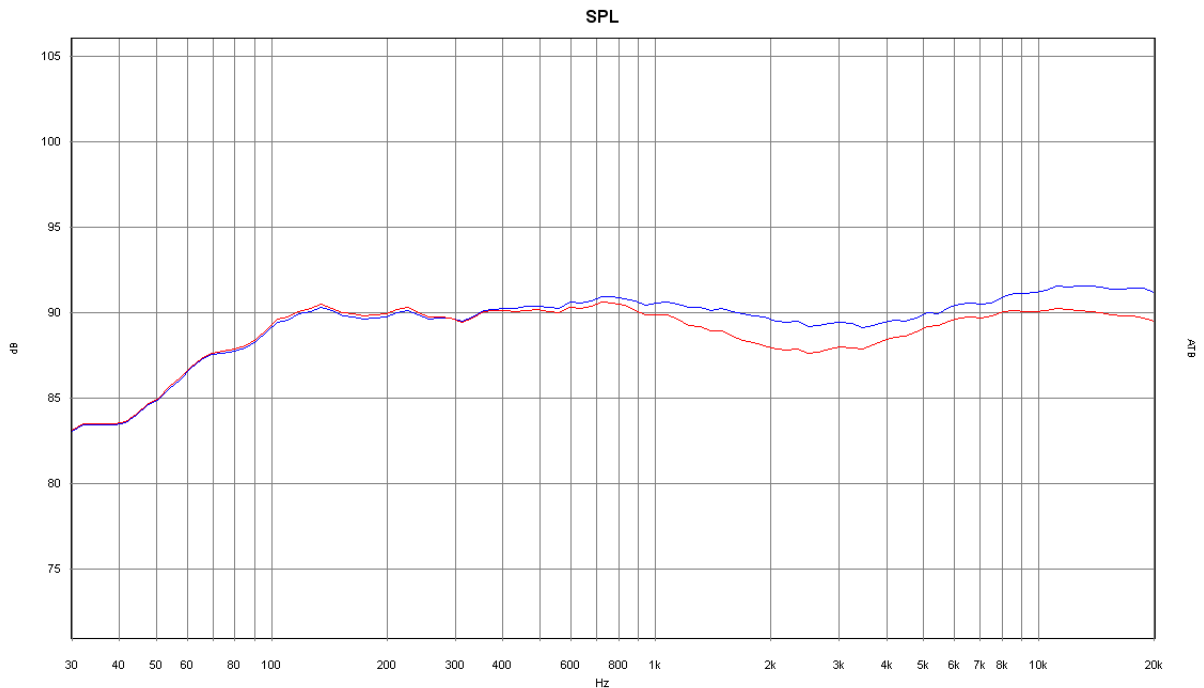


Impedanzverlauf „Nada“ allerdings im Bassreflexgehäuse. Insofern sind die Messungen nicht mit denen der KuT vergleichbar.

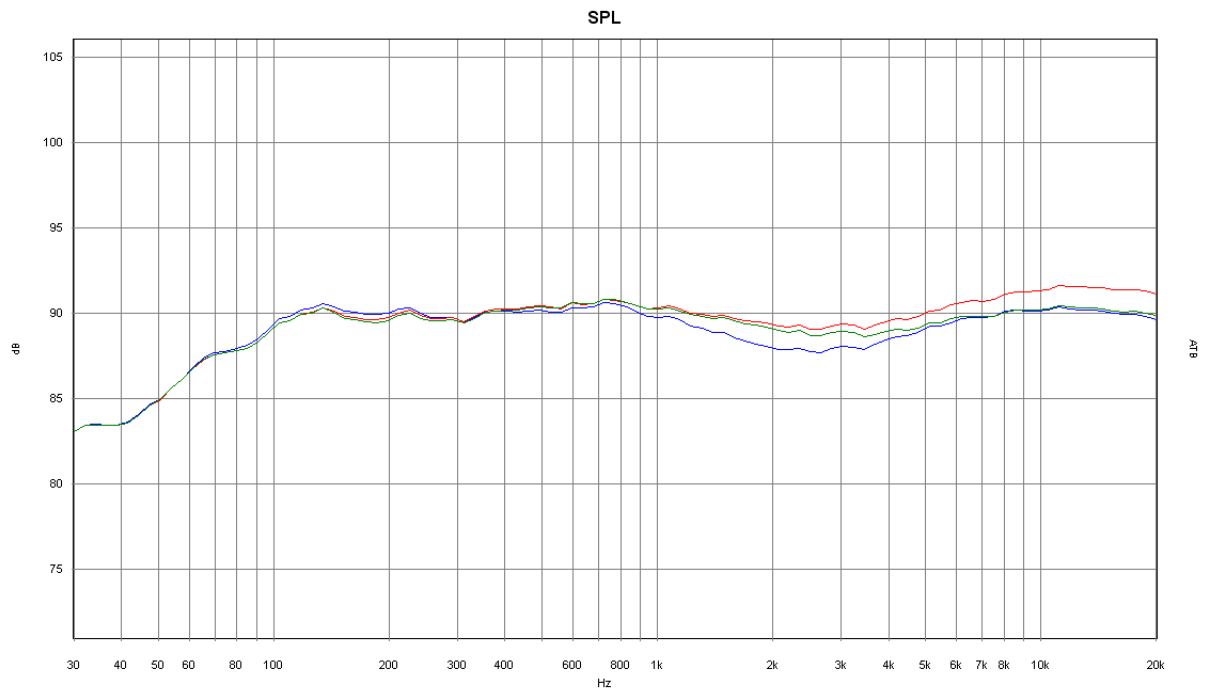


Impedanz und Phase „Nada“ im ILLU18 Gehäuse

Messungen mit geschlossenem Gehäuse:



Weichenschaltung ILLU18 BE – FAC (blau)
 Weichenschaltung KuT Nada (rot)



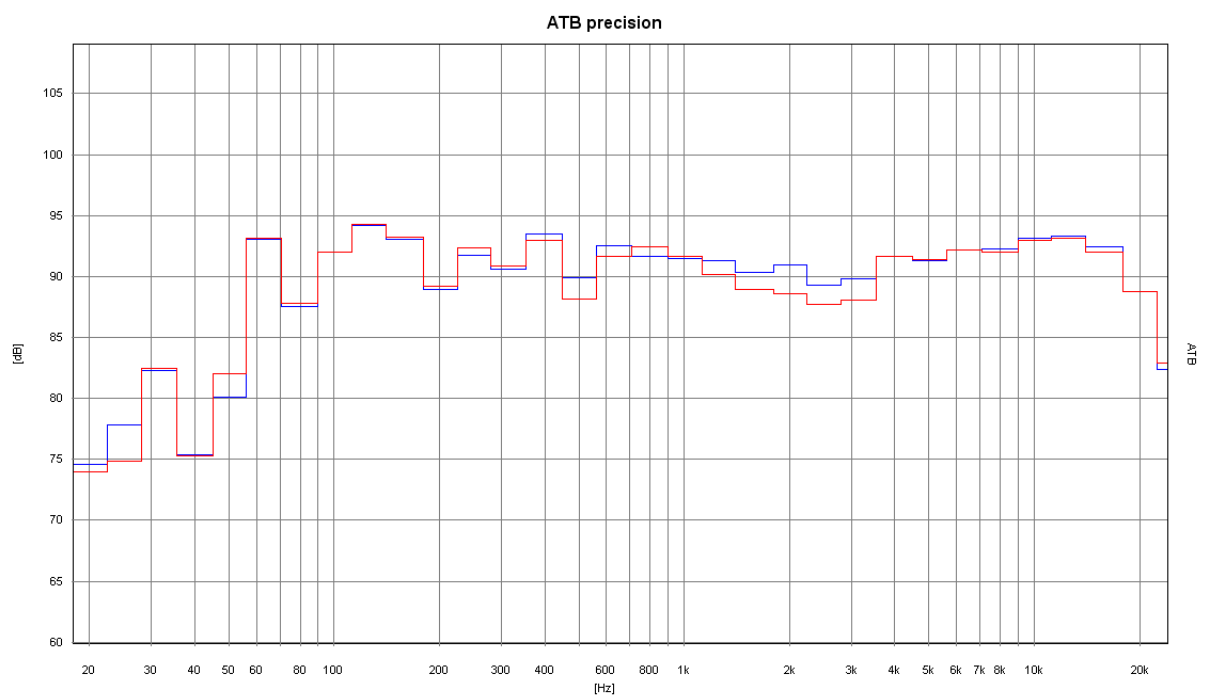
Um zu sehen was passiert, wenn der Pegel des Hochtöners in beiden Weichen gleich ist:

Weichenschaltung KuT Nada (blau) Widerstand 2R7

Weichenschaltung ILLU18 BE-FAC (rot) Widerstand 1R8

Weichenschaltung ILLU18 BE-FAC mit Widerstand 2R7 (grün)

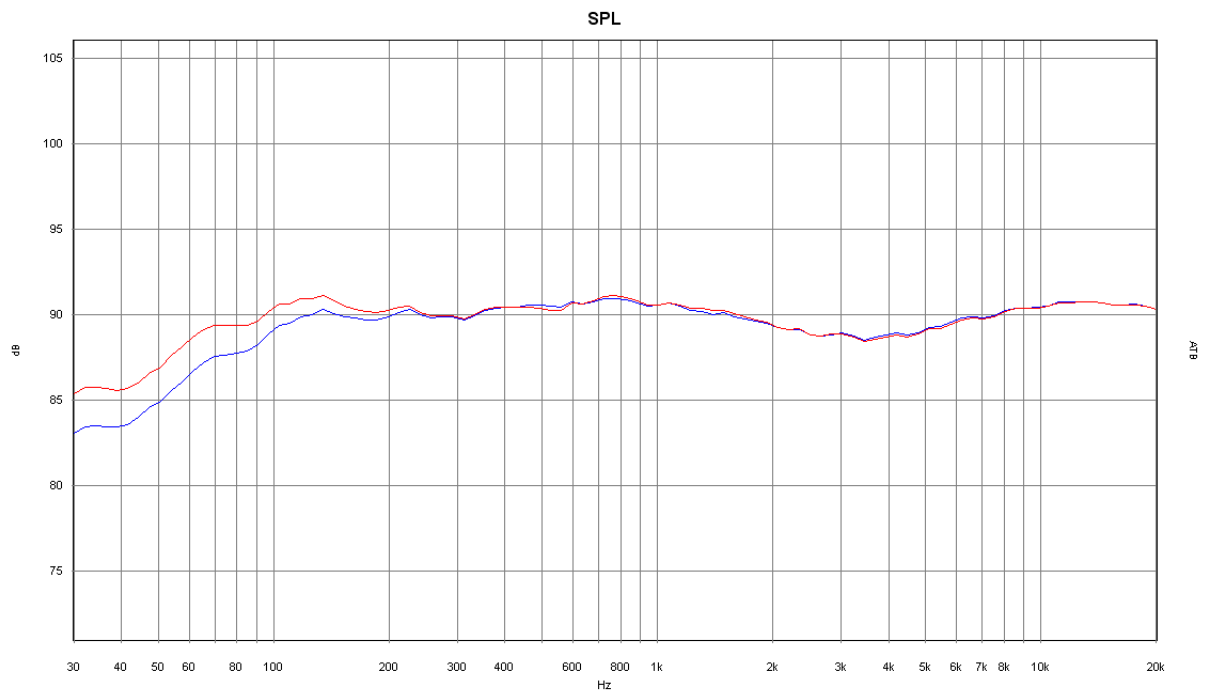
Hier wir der Unterschied (bei gleichem Widerstandswert = 2R7) sehr deutlich:



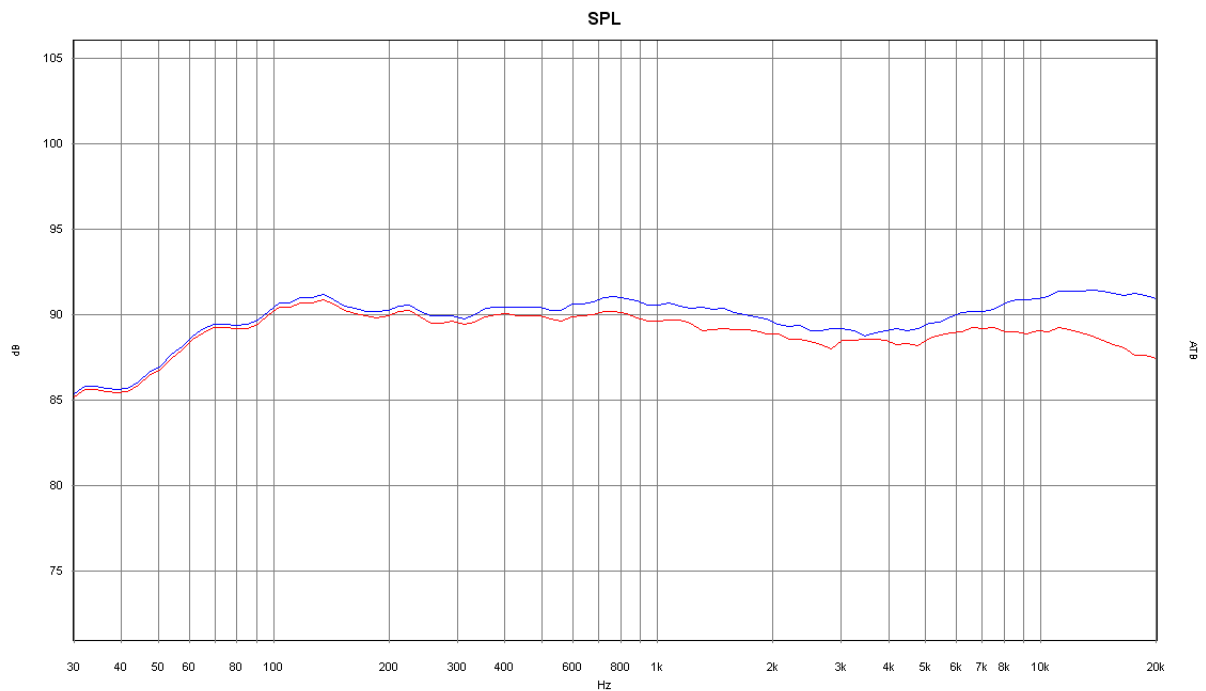
Illu 18 BE (2R7) blau

Nada (2R7) rot

Vergleich Bassreflex gegen Geschlossenes Gehäuse:



Vergleich ILLU18 BE –FAC mit 2R7 geschlossen (blau) und Bassreflex (rot)
Mit deutlich erweitertem Bassfundament.



ILLU18 BE FAC mit 1R8 blau = auf Achse; rot = ca. 15° abgewinkelt.

Daraus kann man ableiten, dass die Aufstellung der Lautsprecher nicht unbedingt auf den Hörplatz erfolgen sollte. Bei 10 bis 15° ist der optimale Hörpunkt.

Messungen sind mit einem MBNM 550 gemacht worden. Das Mikrofon hat einen leichten Höhenanstieg ab 10 kHz (15 kHz + 1dB, 20 kHz + 2dB).